



Lehrevaluation an der Medizinischen Fakultät

Die Grundlage für die Lehrevaluation an der Medizinischen Fakultät ist die „Evaluationsordnung für Lehre, Studium und Weiterbildung sowie diese unterstützende Dienstleistungen der Universität Tübingen“ ([Amtliche Bekanntmachungen Jahrgang 41 - Nr. 7 - 28.05.2015](#)). Im vorliegenden Dokument werden die spezifischen Evaluationsprozesse der Medizinischen Fakultät erläutert.

Inhalt

1	Wer ist für die Evaluation zuständig?.....	2
2	Nach welchen Grundsätzen erfolgt die Evaluation?.....	2
2.1	Fragebögen und Befragungsformate.....	2
2.2	Anonymität und Mindestrücklauf.....	3
2.3	Trennung von Lehrveranstaltungsevaluation und Dozierendenevaluation.....	3
2.4	Prüfungsevaluation.....	3
3	Wie funktioniert die Lehrveranstaltungsevaluation?.....	4
3.1	Zielsetzung der Lehrveranstaltungsevaluation.....	4
3.2	Wie oft wird die Lehrveranstaltungsevaluation durchgeführt?.....	5
3.3	Wann wird die Lehrveranstaltungsevaluation durchgeführt?.....	5
3.4	Wofür werden die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation verwendet?.....	5
4	Wie funktioniert die persönliche Dozierendenevaluation?.....	7
4.1	Zielsetzung und Ablauf der Dozierendenevaluation.....	7
4.2	Wofür werden die Ergebnisse der Dozierendenevaluation verwendet?.....	8
5	Weiterführende Informationen.....	8

1 Wer ist für die Evaluation zuständig?

Zentrale Stelle für die Koordination der Lehrevaluation ist das Evaluationsteam im Bereich Studium und Lehre der Medizinischen Fakultät. Bei allen Fragen zur Lehrevaluation wenden Sie sich bitte an evaluation@med.uni-tuebingen.de.

Für eine erfolgreiche Durchführung der Lehrevaluation ist die Mitwirkung der einzelnen Lehrenden sowie der Modulverantwortlichen bzw. Studienbeauftragten jedoch unabdinglich (vgl. Abschnitt 3.3).

2 Nach welchen Grundsätzen erfolgt die Evaluation?

2.1 Fragebögen und Befragungsformate

Für die Evaluation der Lehre werden an der Medizinischen Fakultät einheitliche, formatspezifische Fragebögen verwendet (Vorlesung, Seminar, Praktikum und Dozierende, siehe Abbildung 1). Zusätzlich gibt es einen formatübergreifenden Kurzfragebogen. Die Fragebögen liegen in deutscher und englischer Sprache vor. In Absprache mit dem zuständigen Studiendekan bzw. der zuständigen Studiendekanin können studiengangsspezifische Fragen aufgenommen werden.



Abbildung 1: Die formatspezifischen Standardfragebögen (Vorlesung, Seminar, Praktikum und Dozierende) werden in allen Studiengängen der Medizinischen Fakultät verwendet.

Die Befragung erfolgt in der Regel online über die Evaluations- und Befragungssoftware [evasys](https://evasys.med.uni-tuebingen.de). In Absprache mit dem zuständigen Studiendekan bzw. der zuständigen Studiendekanin kann alternativ eine qualitative Befragung (z.B. Teaching Analysis Poll)

durchgeführt werden¹. Diese Methode ist besonders für die Evaluation sehr kleiner Lehrveranstaltungen geeignet.

2.2 Anonymität und Mindestrücklauf

Zur Wahrung der Anonymität der Studierenden müssen mindestens sechs Studierende an der Evaluation teilnehmen, damit die Ergebnisse ausgewertet werden dürfen². Eine Zuordnung der Antworten zu einzelnen Teilnehmenden ist technisch nicht möglich. Bei qualitativen Befragungen trägt das Evaluationsteam Sorge, dass die studentischen Rückmeldungen ausreichend anonymisiert sind.

2.3 Trennung von Lehrveranstaltungsevaluation und Dozierendenevaluation

Die Evaluation der Lehre ist aufgeteilt in die Lehrveranstaltungsevaluation und die Dozierendenevaluation, die getrennt voneinander durchgeführt werden und verschiedene Zwecke erfüllen (siehe unten und Abbildung 2). Hintergrund für die Trennung der beiden Evaluationsformen ist, dass an der Medizinischen Fakultät Lehrveranstaltungen sehr häufig von vielen verschiedenen Lehrenden gemeinsam unterrichtet werden. So soll sowohl ein Gesamtüberblick zur Veranstaltung als auch eine individuelle Rückmeldung für die Lehrenden ermöglicht werden.

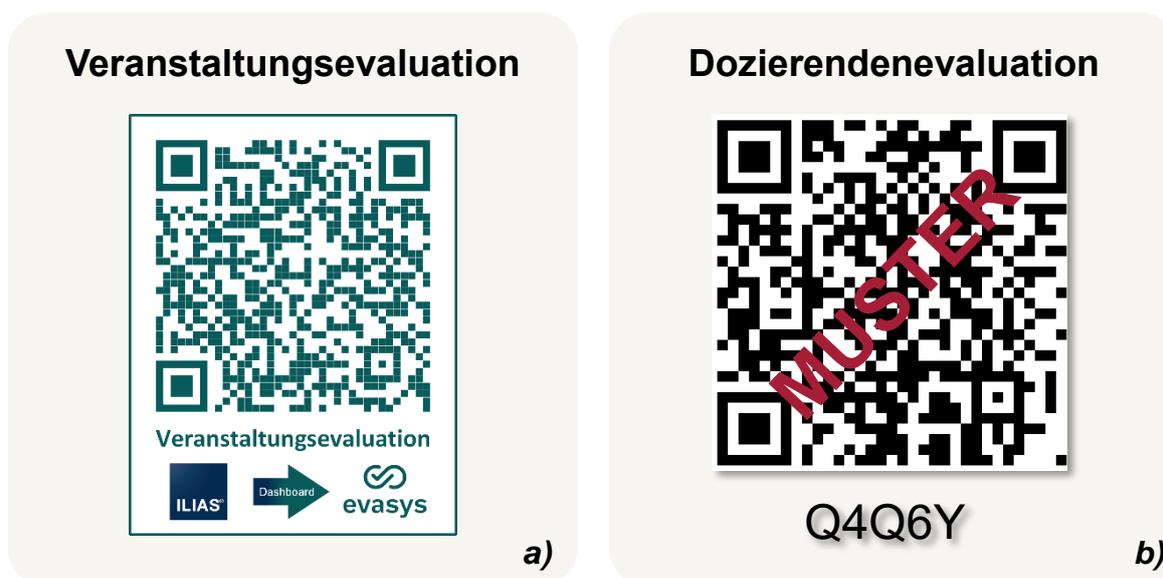


Abbildung 2: a) Veranstaltungsevaluation über das Evaluations-Dashboard mit ILIAS QR-Code.
b) Dozierendenevaluation mit persönlichem QR-Code.

2.4 Prüfungsevaluation

Ergänzend zur Lehrveranstaltungsevaluation kann in Absprache mit dem zuständigen Studiendekan bzw. der zuständigen Studiendekanin eine separate Evaluation der Prüfungen erfolgen.

¹ vgl. Evaluationsordnung § 8 (3)

² vgl. Evaluationsordnung § 9 (9)

3 Wie funktioniert die Lehrveranstaltungsevaluation?

3.1 Zielsetzung der Lehrveranstaltungsevaluation

Die Lehrveranstaltungsevaluation dient der Qualitätssicherung und -entwicklung des Studiengangs. Die formatspezifischen Fragebögen enthalten u.a. die Kernfragen der Universität und erfassen Struktur, Gestaltung, Zielorientierung und Lernerfolg sowie eine Gesamtbewertung der Veranstaltung (siehe Abbildung 3). In Absprache mit dem zuständigen Studiendekan bzw. der zuständigen Studiendekanin kann abweichend semesterweise der Kurzfragebogen eingesetzt werden, um die Evaluationsbelastung der Studierenden möglichst niedrig zu halten und somit eine höhere Beteiligung zu erreichen. Der Kurzfragebogen enthält lediglich eine Frage zur Gesamtbewertung der Veranstaltung und Freitextfelder.

Die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation werden für die interne Akkreditierung der Bachelor- und Masterstudiengänge verwendet³. Deshalb werden in den Fragebögen dieser Studiengänge zusätzlich die beiden Kernfragen der Universität zu den Lehrenden mitgeführt.

Die Lehrveranstaltungsevaluation umfasst die gesamte Lehrveranstaltung, um den Lehrverantwortlichen einen umfassenden Überblick zu geben: Das heißt alle Lehrveranstaltungstermine von allen beteiligten Lehrenden über das gesamte Semester hinweg und ggf. auch verschiedene Kleingruppen von Studierenden (z.B. bei Seminaren oder Praktika) werden zusammengefasst evaluiert.

Parallele eigene Evaluationen außerhalb von evasys sind zu vermeiden, um ein möglichst transparentes Evaluationskonzept zu schaffen und „Evaluationsmüdigkeit“ bei den Studierenden zu verhindern. Sollten Individualisierungen in der Evaluation notwendig sein, können diese beim Evaluationsteam angefragt werden.

The infographic is titled "Veranstaltungsevaluation" in large, bold, black font. Below the title are two yellow buttons: "Struktur & Gestaltung" and "Zielorientierung & Lernerfolg". To the left is a QR code with the text "Veranstaltungsevaluation" below it. At the bottom left of the QR code area are logos for ILIAS, a "Dashboard" button with an arrow, and evasys. To the right of the QR code, the text "ILIAS QR-Code" is underlined. Below this are three bullet points, each with a yellow icon: a clock icon for "Evaluation nach 2/3 der Veranstaltung", a document icon for "Auswahl Veranstaltung aus Liste im ILIAS-Evaluations-Dashboard", and an envelope icon for "zusätzlich E-Mail-Erinnerung".

Abbildung 3: Fragegruppen und Übersicht zum Ablauf der Lehrveranstaltungsevaluation aus Studierendensicht.

³ vgl. Evaluationsordnung § 14 (4)

3.2 Wie oft wird die Lehrveranstaltungsevaluation durchgeführt?

Alle zentral durch die Studiengangskoordination im Stundenplan verwalteten Lehrveranstaltungen werden standardmäßig jedes Semester evaluiert. Abweichungen erfolgen in Absprache mit dem zuständigen Studiendekan bzw. der zuständigen Studiendekanin. Weitere Evaluationen von individuell durch die Lehrenden organisierten Veranstaltungen (z.B. von Wahlpflichtfächern, nicht-curricularen Veranstaltungen und Veranstaltungen im Praktischen Jahr) erfolgen nur auf Anfrage.

3.3 Wann wird die Lehrveranstaltungsevaluation durchgeführt?

Die Lehrveranstaltungsevaluation wird jeweils zum Anfang eines Semesters bzw. spätestens zu Veranstaltungsbeginn vom Evaluationsteam in evasys angelegt. Die Evaluation ist dann für die Dauer der gesamten Veranstaltung freigeschaltet und endet in der Regel mit dem letzten Veranstaltungstermin, d.h. vor der Prüfung. Den genauen Evaluationszeitpunkt können die Lehrenden selbst festlegen und so wählen, dass die Evaluation zu einem geeigneten Zeitpunkt innerhalb der Veranstaltung erfolgt. Da jede Veranstaltung nur einmal im Semester evaluiert wird, sollte der Evaluationszeitpunkt von den Modulverantwortlichen bzw. Studienbeauftragten mit den beteiligten Lehrenden abgestimmt werden. Eine Anpassung des Evaluationszeitraumes kann beim Evaluationsteam angefragt werden.

Um eine möglichst hohe Beteiligung zu erreichen, sollten die Lehrenden den Studierenden innerhalb der Veranstaltung ein Zeitfenster von etwa fünf Minuten zur Teilnahme an der Befragung einräumen. Dazu zeigen sie den ILIAS QR-Code (siehe Abbildung 2a). Die Studierenden gelangen darüber zum [Evaluations-Dashboard in ILIAS](#) (siehe Abbildung 4), wo sie auf alle aktuell für sie verfügbaren Lehrveranstaltungsevaluationen zugreifen können. Zusätzlich erhalten die Studierenden gegen Ende der Lehrveranstaltung per E-Mail eine Erinnerung an die Befragung.

Idealerweise wird die Evaluation bereits nach der Hälfte bzw. 2/3 der Veranstaltung durchgeführt. So haben die Lehrenden anschließend noch Zeit, die Ergebnisse mit den Studierenden zu besprechen und Verbesserungsvorschläge direkt umzusetzen.

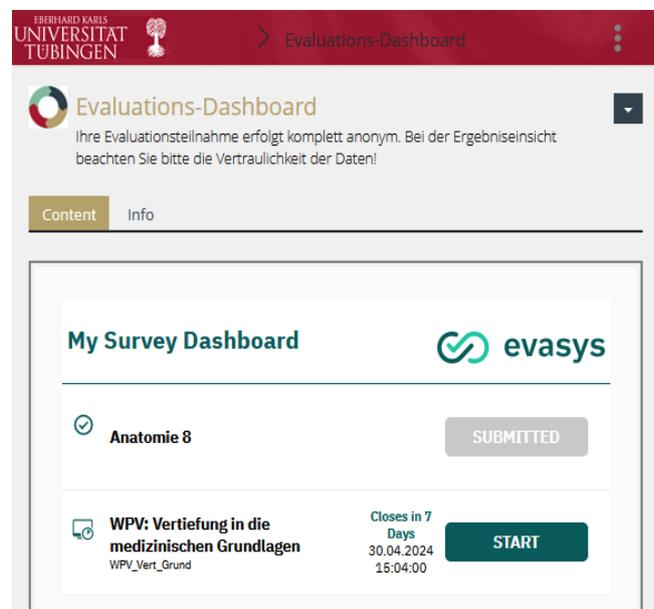


Abbildung 4: Evaluations-Dashboard in ILIAS für Studierende.

3.4 Wofür werden die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation verwendet?

Die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation fließen in unterschiedlichen Aggregationsformen in die jeweiligen Prozesse der Qualitätsentwicklung der Studiengänge ein.

3.4.1 Detaillierte Ergebnisse für Modulverantwortliche / Studienbeauftragte

Die vollständigen Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation (d.h. studentische Antworten auf die einzelnen Fragen) werden den zuständigen Modulverantwortlichen bzw. Studienbeauftragten des jeweiligen Fachs direkt nach Abschluss der Evaluation zur Verfügung gestellt⁴. Diese leiten die Ergebnisse an die beteiligten Lehrenden weiter. Die Modulverantwortlichen bzw. Studienbeauftragten oder von ihnen bestimmte Lehrende besprechen die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation im Rahmen der Lehrveranstaltung mit den Studierenden.

3.4.2 Ergebniseinsicht für Studierende

Außerdem können die Studierenden, die selbst an der Lehrveranstaltungsevaluation teilgenommen haben, die Ergebnisse zeitlich begrenzt über das ILIAS-Evaluationsdashboard einsehen. Die Ergebnisse sind vertraulich zu behandeln. Die Antworten auf Freitextfragen sind von der studentischen Einsicht ausgenommen.

3.4.3 Aggregierte Ergebnisse für den Studiengang und Abteilungsleitungen

In aggregierter Form (d.h. studentische Antworten zusammengefasst über Fragegruppen bzw. gesamte Lehrveranstaltung) werden die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation semesterweise verfügbar gemacht für die jeweils verantwortlichen

- (1) Studiendekaninnen und Studiendekane,
- (2) Studienkommissionen⁵ sowie
- (3) Abteilungsleitungen der Kliniken und Institute⁶.

Außerdem gehen die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation in die Lehrberichte im Rahmen der Akkreditierung der Bachelor- und Masterstudiengänge ein.

3.4.4 Transparenz auf Ebene der Fakultät

Die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation werden in aggregierter Form jährlich im Fakultätsrat vorgestellt sowie in geeigneter Form den Mitgliedern der Fakultät zugänglich gemacht⁷: Zu jedem Studiengang wird eine Verteilung der Gesamtnoten sowie eine Rangliste der besten Lehrveranstaltungen dargestellt.

3.4.5 Würdigung von herausragenden Evaluationsergebnissen

Auf Basis der Gesamtbewertung in der Lehrveranstaltungsevaluation werden außerdem jedes Jahr in jedem Studiengang die besten Lehrveranstaltungen von der Fakultät ausgezeichnet. Die Auszeichnungen werden von den Studiendekanen bzw. Studiendekaninnen verliehen.

⁴ 234. Sitzung des Dekanats der Medizinischen Fakultät, 18. September 2018: TOP 5 Übertragung des Rechts auf Einsicht in Evaluationsergebnisse vom Dekanat auf die jeweiligen Fachverantwortlichen

⁵ vgl. Evaluationsordnung §10 (4)

⁶ 234. Sitzung des Dekanats der Medizinischen Fakultät, 18. September 2018: TOP 5 Übertragung des Rechts auf Einsicht in Evaluationsergebnisse vom Dekanat auf die jeweiligen Fachverantwortlichen

⁷ vgl. Evaluationsordnung § 3 (2) sowie LHG § 5 (2), ÄApprO § 2 (9) und ZApprO § 5 (4)

3.4.6 Maßnahmen bei schlechten Evaluationsergebnissen

Erhält eine Lehrveranstaltung eine Gesamtbewertung von 3,0 oder schlechter, wird durch die jeweilige Studienkommission eine verpflichtende Stellungnahme mit strukturierter Schwächenanalyse und Verbesserungsvorschlägen von den zuständigen Abteilungsleitungen der Kliniken und Institute bzw. Modulverantwortlichen eingefordert und in der Sitzung der Studienkommission diskutiert, gegebenenfalls ergänzt und zur Umsetzung innerhalb eines Jahres empfohlen.

4 Wie funktioniert die persönliche Dozierendenevaluation?

4.1 Zielsetzung und Ablauf der Dozierendenevaluation

Ergänzend zur Lehrveranstaltungsevaluation haben Lehrende die Möglichkeit, selbständig Feedback von den Studierenden zu ihrer individuellen Lehrweise einzuholen. Dafür erhalten sie auf Anfrage vom Evaluationsteam ihren persönlichen QR-Code. Dieser QR-Code kann über das gesamte Semester hinweg veranstaltungsübergreifend eingesetzt werden (siehe Abbildung 5). Die Lehrenden bestimmen selbst, in welchen Veranstaltungen und zu welchen Zeitpunkten sie das Feedback erfragen. Der QR-Code sollte pro Veranstaltung nur einmal genutzt werden, um die „Evaluationslast“ für die Studierenden möglichst gering zu halten.



Abbildung 5: Übersicht zum Ablauf der Dozierendenevaluation.

Der Fragebogen zur Dozierendenevaluation ist auf die didaktische Gestaltung der Lehre ausgerichtet. Individuelle Fragen können auf Anfrage vor dem ersten Einsatz des QR-Codes hinzugefügt werden. Alle Antworten der Studierenden werden in einem Bericht zusammengefasst, der zum Ende des Semesters automatisch generiert wird. Wenn

ausreichend Rückmeldungen vorhanden sind, können die Ergebnisse z.B. nach verschiedenen Veranstaltungsformaten oder teilnehmenden Studiengängen gefiltert werden.

4.2 Wofür werden die Ergebnisse der Dozierendenevaluation verwendet?

Die Ergebnisse der Dozierendenevaluation dienen in erster Linie als persönliche Rückmeldung an die Lehrenden und sind deshalb standardmäßig nur für sie selbst einsehbar. Es erfolgt auch keine studentische Ergebniseinsicht. Die Fakultätsverwaltung kann zur Vorbereitung von Entscheidungen einen Nachweis über die Lehrqualität in Form der Dozierendenevaluation (Gesamtnote und zugrundeliegender Rücklauf) einfordern für:

1. **Akademische Verfahren:** Nachweis der Lehrqualität für Habilitation, außerplanmäßige Professur und Juniorprofessur⁸.
2. **Vergabe eines Lehrauftrags:** Nachweis der Lehrqualität zur Genehmigung von Lehraufträgen.

Die Ergebnisse der Dozierendenevaluation werden auch für die Vergabe der Lehrpreise der Medizinischen Fakultät berücksichtigt. Die Jury zieht die Evaluationen der vorgeschlagenen Lehrenden und der Selbstbewerbungen als ergänzendes Kriterium für die Würdigung der Bewerbungen und die Plausibilisierung von Angaben zur Bewerbung heran.

5 Weiterführende Informationen

Homepage Lehrevaluation:

www.medizin.uni-tuebingen.de/go/evaluation

evasys Log-in-Seite für Lehrende:

<https://medizin-tuebingen.evasys.de>

Evaluations-Dashboard in ILIAS:

https://ovidius.uni-tuebingen.de/ilias3/goto.php?target=cat_3481625&client_id=pr02

evasys-Startseite zur Teilnahme an Befragung mit TAN / Losung:

<https://medizin-tuebingen.evasys.de/evasys/online>

Evaluationsordnung für Lehre, Studium und Weiterbildung sowie diese unterstützende Dienstleistungen der Universität Tübingen:

<https://uni-tuebingen.de/einrichtungen/zentrale-einrichtungen/zentrum-fuer-evaluation-und-qualitaetsmanagement/downloads/>

Landeshochschulgesetz:

https://www.landesrecht-bw.de/perma?j=HSchuIG_BW

⁸ vgl. Evaluationsordnung § 3 (2) 6b und Habilitationsordnung der Medizinischen Fakultät